

## Umsetzung des Kernlehrplans – Geschichte in der Sekundarstufe I (Gymnasium)

entsprechend den Beschlüssen der Fachkonferenz (FK) vom 17. April 2008 und in der Neufassung verabschiedet in der Sitzung der FK am 23. Okt. 2014

### Übersicht

- Zeitlicher Ausgangspunkt: ca. 35 Wochenstunden je Schuljahrshalbjahr
- Die inhaltlichen Schwerpunkte („Inhaltsfelder“) entsprechen den Vorgaben des Kernlehrplans (KLP)
- Leistungsüberprüfungen: Üben, Wiederholen und Beurteilen gemäß Beschluss der Fachkonferenz (FK) (siehe entsprechende Übersicht und Beschluss vom 11. April 2013)

<b>Klasse</b>	<b>Inhaltsfelder, Themen und Schlüsselereignisse (KLP Seite 27)</b>	<b>Schwerpunktmäßig geförderte Kompetenzen</b> Sachkompetenz = SK Methodenkompetenz = MK Urteilskompetenz = UK Handlungskompetenz = HK KL Seite 18-21	<b>Verbindl. Begriffe</b> <b>Schlüsselereignisse</b> (Richtlinien/Lehrplan Geschichte Sek. I, 1993)	<b>Verknüpfung</b> Erdkunde Politik Lateinisch Religion  Projekte u. außerschulische Lernorte
<b>6</b>	1-4 Frühe Hochkultur bis Mittelalter	Die Schülerinnen und Schüler:		
	1: Einführung ins Fach Geschichte - Was ist Geschichte?	- erkennen Zeit und Raum als Dimension menschlichen Handelns (SK) - lernen Methoden der Archäologie kennen (MK) - erstellen eine Zeitleiste (MK).	Tradition Überlieferung Quellen Zeitrechnung Antike, Mittelalter, Neuzeit	Museumskoffer (Rhein. Landes- museum, Bonn)
	2: - Älteste Spuren menschlichen Lebens - Altsteinzeit - neolithische Revolution Vom Jäger und Sammler zum Bauern – ein leichteres Leben?	- kennzeichnen verschiedene Formen der Überlieferung (SK) - beschreiben Sachquellen und Rekonstruktions- zeichnungen (MK) - unterscheiden zwischen Belegbarem und Vermutetem (UK) - prüfen, ob der erreichte Wissensstand ein historisches Urteil zulässt (UK).	Vorgeschichte	
	3. Frühe Hochkulturen Beispiel: Ägypten Was kennzeichnet eine Hochkultur?	- informieren sich über Lebensbedingungen und beschreiben soziale Gruppen und ihre Rollen (SK, MK). - untersuchen und erstellen ein Schaubild (HK) - beschreiben Bildquellen (MK).	Hochkultur Arbeitsteilung Verwaltung Staat/Gesellschaft Herrschaft Religion Hierarchie	Ägyptisches Museum der Uni Bonn

	<p><b>2:</b></p> <p>1. „Antike Lebenswelten“: Polis Wie gestalte ich den Staat, damit sich alle damit identifizieren?</p> <p>2. Imperium Romanum - Rom – Wie gelang es einem Dorf zum Weltreich zu werden?</p> <p>- Herrschaft, Gesellschaft und Alltag im Imperium Romanum</p>	<p>- erkennen, dass politische Entwicklung aus Konflikten erwächst (UK) - verdeutlichen an einem Beispiel Möglichkeiten und Grenzen politischen Handelns (HK) - erfahren und reflektieren im Rollenspiel historische Entscheidungssituationen (HK) - problematisieren die Standortgebundenheit von Autoren (UK).</p> <p>- problematisieren Krieg und Frieden als Bedingungen für Machtausübung (UK) - erkennen die Dauerhaftigkeit römischer Herrschaftsformen (SK) - kennen epochale Errungenschaften (SK) - untersuchen Geschichtskarten (MK) - erschließen Darstellungs- (Verfasser-)texte - untersuchen und deuten Kunst in ihrer politischen Aussageabsicht (UK).</p> <p>- präsentieren Ergebnissen von Gruppenarbeiten (MK).</p>	<p>Polis Staatsform Aristokratie Demokratie - die Reformen des Kleisthenes (508 v. Chr.) - Schlacht von Marathon (490 v. Chr.) - Perikles Hegemonie</p> <p>Republik Expansion / Imperium - punische Kriege 146 v. Chr. Zerstörung Karthagos</p> <p>Kaisertum Augustus pax romana</p> <p>Zivilisation Verwaltung Provinz Urbanisierung Gallien Germania inferior (CCAA)</p>	<p>Akademisches Kunstmuseum der Uni Bonn</p> <p>weitgehend in Kooperation mit dem Lateinischen, bes. in Bezug auf Sozial- und Kulturgeschichte</p>
--	---	--	--	--

➤ Halbjahreswechsel

	<p>3: „Was Menschen im Altertum voneinander wussten“ - Multikulturalität schon in der Antike?</p>	<p>- kennzeichnen den Raum als menschlichen Handlungsraum (SK) - untersuchen historische Weltkarten und Weltbilder (MK) - erkennen die Standortgebundenheit des Weltbildes (UK).</p>	<p>Hellenismus Alexander der Gr.</p>	
	<p>4: „Europa im Mittelalter“ - Grundlagen: Romanisierung, Christentum, Germanen - Lebenswelten in der</p>	<p>- beschreiben soziale Gruppen in ihren Funktionen und Rollen (SK) - stellen Lebensbedingungen in</p>	<p>Romanisierung Grundherrschaft Frondienste Hörigkeit Lehnswesen</p>	

	<p>Ständegesellschaft Die Diversität menschlichen Zusammenlebens: Feudalgesellschaft und Stadtgesellschaft - eine gerechte Ordnung?</p> <p>- Formen politischer Teilhabe in Frankreich, England und Röm. - dt. Reich - Wie lebte und regierte ein mittelalterlicher Herrscher?</p>	<p>verschiedenen Räumen (Stadt, Land, Kloster) dar (SK) - untersuchen Geschichtskarten und zeitgenössische Illustrationen (MK).</p> <p>- beschreiben Bildquellen - vergleichen Informationen aus Sach- und Quellentexten (MK) - vollziehen Handlungsmotive und Interessen von betroffenen Personen_ (UK) - gestalten ein Rollenspiel (HK).</p> <p><u>im Laufe der Kl. 6:</u> - lernen in einem Projekt produktorientiertes Arbeiten (Mappe, Plakat) (MK).</p>	<p>Feudalismus Ständegesellschaft Burg Bürger, Stadt, Markt Bürgertum, Patriziat Juden, Ghetto Privileg, Zunft Gilde, Hanse</p> <p>Parlament Magna Charta (1215) Kaisertum Papsttum Imperium - sacerdotium Investiturstreit Goldene Bulle (1356)</p>	
<b>Klasse 7</b>	<b>Inhaltsfelder 5-12</b> KL Seite 30-31			
	<p>5: „Was Menschen im Mittelalter voneinander wussten“ - Weltvorstellungen, u. geografische Kenntnisse in Asien u. Europa - Formen kulturellen Austauschs Im Namen Gottes unterwegs – nur ein religiöser Akt?</p>	<p>- üben Quelleninterpretation und erkennen ihre Perspektivität (MK, UK) - beschreiben Bauwerke (MK).</p>	<p>Kulturkreis Orient /Okzident Hl. Röm. Reich Byzanz Islam Judentum Missionierung Pilger Kreuzzug Ritterorden</p>	
	<p>6: 1: „neue Horizonte“ - Stadtgesellschaft; - Renaissance, Humanismus, Reformation Bricht eine neue Zeit an?</p> <p>2: „Neue Welten“ Europäer – Nicht-Europäer-Entdeckungen u. Eroberungen Wird die Welt europäisch?</p>	<p>- beschreiben Umbrüche und Kontinuitäten (SK) - erschließen v. a. aus zeitgenössischen Bildquellen das neue Menschenbild (MK)</p> <p>- problematisieren das europäische Selbstverständnis der Überlegenheit (UK) - wenden das Gelernte an, indem sie sich in Handlungsträger hineinversetzen (HK).</p>	<p>Fortschritt Rationalität Humanismus Renaissance Reformation Protestantismus Konfession</p> <p>Entdeckungen Kolonialismus</p>	
	<p>7: „Europa wandelt sich“ Revolution, evolutionäre und restaurative Tendenzen - Absolutismus</p>	<p>- Stationenlernen (MK).</p>	<p>Absolutismus Merkantilismus Privilegien Barock</p>	

	<p>Macht der König/der Fürst den Staat?  - Französische Revolution ... oder machen die Bürger den Staat? Alle oder die Reichen?</p> <p>- 1848 (D) und Dt. Einigung 1871 Einigkeit und Recht und Freiheit – auch in Deutschland?</p> <p>- Industrielle Revolution Die Doppelgesichtigkeit der Industrialisierung am Beispiel Englands und Deutschlands/Rheinland</p>	<p>- analysieren normative Texte (MK)  - decken die politischen Tendenzen in Karikaturen auf (MK, UK)  - gestalten in Rollenspielen Entscheidungssituationen nach (HK).</p> <p>- erkennen dass Einheit und Freiheit nicht gleichzeitig verwirklicht werden (können) (SK)  - entnehmen und ordnen Informationen aus Darstellungstexten  - erfassen unterschiedliche Standpunkte in der Beurteilung der politischen Handlungsnotwendigkeit (MK, UK).</p> <p>- wissen um die gesellschaftliche Veränderung von der Stände- zur Arbeitsgesellschaft (SK)  - beschreiben und interpretieren in Ansätzen Statistiken  - gestalten ein Lernplakat zur Industrialisierung (MK).</p>	<p>Ludwig XIV</p> <p>Bürger  Aufklärung  Menschen- u. Bürgerrechte  Revolution  Liberalismus  Verfassung  Terror  1789  1793/94  Napoleon</p> <p>Wiener Kongress  Nation  Nationalstaat  Nationalismus  Vielvölkerstaat  Kl. – großdt. Lösung  1848/49  1871  Bismarck</p> <p>Industrialisierung (Kraft-)Maschine  Kapitalismus  Unternehmer  Proletariat  soziale Frage  Arbeiterbewegung  Emanzipation  Sozialismus  Kommunismus  Gewerkschaften  Ökologie</p>	
	<p>8: „Imperialismus u. Erster Weltkrieg“  Kann man Stärke und Macht nur durch Krieg beweisen?</p>	<p>- erschließen und beurteilen die Multikausalität eines grundlegenden Wandels durch den 1. Weltkrieg (SK, UK)  - vertiefen den Umgang mit historischen Karten (MK)  - lernen den Kriegsalltag anhand zeitgenössischer Dokumente kennen und werten diese aus (SK, MK).</p>	<p>Ideologie  Antisemitismus  Imperialismus  Sozialdarwinismus  Weltmacht  Chauvinismus</p>	

Klasse 9	Inhaltsfelder 9-12 (KL Seite 31)			
	9: „Neue weltpolitische Koordinaten“ - Russland: Rev. 1917 u. Stalinismus - USA: Aufstieg zur Weltmacht 1917: ein besonderes Jahr – Demokratie oder Parteidiktatur?	- analysieren den Einfluss ideologischer Grundhaltung auf gesellschaftliche und politische Systeme (SK, MK) - beurteilen (Bild)Quellen auf ihre gewollte (ideologische) Wirkung (UK).	Ideologie Sowjetsystem Autokratie Bolschewismus Stalinismus Totalitäre Herrschaft Demokratie	
	10: „NS und Zweiter WK“  - Zerstörung der Weimarer Republik  - NS-Herrschaftssystem, Anpassung und Widerstand: Ein Volk, ein Reich, ein Führer?  - Entrechtung und Ermordung der Juden, Sinti u. Roma sowie Andersdenkender  - Vernichtungskrieg Siegen um jeden Preis? - Flucht u. Vertreibung im europ. Kontext  Erinnerung und Verantwortung	- erkennen die Gefährdung demokratischer Freiheiten (SK, UK) - analysieren politische Plakate als Spiegel politischer Kontroversen (MK) - erarbeiten eine Präsentation zu den zeitgenössischen Krisen u. Entscheidungsträgern (HK).  - ordnen historisches Geschehen thematisch ein: Methoden und Maßnahmen der Durchsetzung der Diktatur (SK, UK) - analysieren Gesetzestexte (MK) - recherchieren im Internet und präsentieren diese adressatengerecht (HK).  - benennen den Zivilisationsbruch (SK) - bewerten die NS-Rassenideologie als inhuman (UK) - Tagebücher und Erinnerungsliteratur als Spiegel der Zeit (MK).  - wissen um die Bevölkerungsverschiebung als Folge des Krieges (SK).  - diskutieren und reflektieren die Schuld	Versailler Friedensvertrag 1919 Parlamentarismus Parteienstaat Krisenjahr 1923 Präsidialregierung Weltwirtschaftskrise  Nationalsozialismus Drittes Reich Faschismus Rassismus Führerstaat Volksgemeinschaft 1933 1938 Widerstand Rasse  Genozid /Holocaust Kollektivschuld  Appeasement Lebensraum 1.9.1939 - 8.Mai 1945 Totaler Krieg Bedingungslose Kapitulation	Besuch in der Gedenkstätte „Verein an der Synagoge“ (Bonn) Zeitzeugengespräch

		der Deutschen (SK, UK)	Bewältigung der Vergangenheit	
	<p>11: Neuordnungen der Welt u. Situation Deutschlands</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Blöcke</li> </ul> <p>Aus Verbündeten werden Gegner</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gründung der BRD, Westintegration u. dt. Teilung</li> </ul> <p>Zwei Staaten – eine Nation?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenbruch des komm. Systems, dt. Einheit</li> </ul> <p>Ist die dt. Teilung überwindbar?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Transnationale Kooperation: Europäische Einigung und VN</li> </ul> <p>Überwindung des Nationalismus durch internationale Zusammenarbeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben die politischen, wirtschaftlichen u. sozialen Vorstellungen der Besatzungsmächte und ihre Folgen (SK)</li> <li>- Fallanalyse oder Übersicht zu den militärischen/politischen Konflikten (MK)</li> <li>- beurteilen ideologische Grundhaltungen politischen Handelns und die Chancen ihrer Überwindung (UK).</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ordnen historische Ereignisse im Hinblick auf ihre langfristige Bedeutung ein, v. a. 1989 (SK)</li> <li>- analysieren Film- und Fernsehmaterial (MK).</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>- entwickeln z.B. eine Power-Point-Präsentation zu den europ./intern. Institutionen (MK).</li> </ul>	<p>VN</p> <p>Potsdamer Abkommen</p> <p>Besatzungszonen</p> <p>Blockbildung</p> <p>Kalter Krieg</p> <p>Westintegration</p> <p>NATO</p> <p>Warschauer Pakt</p> <p>Nukleares Gleichgewicht</p> <p>Abschreckung</p> <p>Abrüstung</p> <p>Status quo</p> <p>Koexistenz</p> <p>Grundgesetz 1949</p> <p>1961</p> <p>1989</p> <p>Friedensvertrag</p> <p>Einigungsvertrag 3.Okt. 1990</p> <p>Kollektive Friedenssicherung</p>	
	<p>12: „Was Menschen früher von einander wussten u. heute wissen“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Buchdruck / digitale Rev.</li> </ul> <p>oder:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reisen</li> </ul> <p>oder:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Selbst-, Fremdbild</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erarbeiten z.B. ein Dossier zu einem der Themen je nach Entscheidung der Lehrerin, des Lehrers mit ihrer/seiner Lerngruppe</li> </ul>		